

Zurück zu den Wurzeln

Bettlach Mit dem Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart erfreuen der Singkreis und die Leberberger Instrumentalisten die Musikliebhaber.

Nach dem letztjährigen Abstecher in die Sphären der neuzeitlichen, klassischen Musik mit «The Armed Man», nehmen sich der Singkreis Leberberg und die Leberberger Instrumentalisten wieder traditionellen Werken an. Unter der Leitung von Markus Oberholzer wird in Bettlach das geschichtsträchtige Requiem von W. A. Mozart zu hören sein.

Verschiedene Faktoren, insbesondere die zeitliche Nähe dieser Seelenmesse zu Mozarts frühem Tod, haben laut Fachleuten seit Beginn zu einer üppigen Mythenbildung um das Werk angeregt. Am 10. Oktober 1791 begann Mozart mit der Komposition. Als er knapp zwei Monate später, am 5. Dezember starb, war das Werk noch nicht vollendet. Dafür sorgte später der Mozart-Schüler und -Freund Franz Xaver Süssmayr. Aus dessen Feder stammen Sanctus, Benedictus und Agnus. Soweit er sich bei seiner Arbeit nicht durch einige wenige Zettelchen mit Musik «inspirieren» liess, welche Ehefrau Konstanze Mozart auf dem Schreibtisch gefunden haben soll. Am Schluss übergab Süssmayr die Komposition – mit gefälschter Mozart-Unterschrift versehen – dem Auftraggeber. Auch um diesen ranken sich bis heute die Gerüchte. Obschon kurz nach Mozarts Tod bekannt wurde, dass es sich bei diesem um den Musikliebhaber Graf von Walsegg-Stuppach handelte.

Vor dem Requiem gelangen drei weitere Werke Mozarts zur Aufführung. Die Motette Ave verum corpus, der Liturgie-Gesang Sancta Maria, mater Dei, und Laudate dominum Nr. 5, welche Mozart als Hofkomponist des Erzbischofs von Salzburg komponierte. fü

Info: Sa, 15. November, 19.30 Uhr, und So, 16. November, 17 Uhr. St. Klemenzkirche, Bettlach. Vorverkauf: www.leberberger.ch oder unter der Nummer 032 623 76 74.

Atommüll und die Liebe

Ins Morgen Abend lesen in der Bibliothek in Ins vier preisgekrönte Autorinnen und Autoren. Unter ihnen: Der Wahlbieler Heinz Helle.

Mit viel Einsatz und einem Quäntchen Glück hat es das Inser Bibliothekteam geschafft, dass die Literatur bei ihnen Halt macht. «Die Tatsache, dass unsere Bibliothek im luftigen Obergeschoss des alten Feuerwehrmagazins eine tolle Ambiente hat, behindertengerecht ist und über Sitzstufen verfügt, hat die Zusage wohl beeinflusst», sagt die Leiterin Susanne Simmel und schmunzelt.

Zur Lesung von morgen Donnerstag um 20 Uhr werden zwei Autorinnen und zwei Autoren erscheinen. Sie wurden unter anderem von der kantonalen deutschsprachigen Literaturkommission ausgezeichnet.

Die grossteils in Bern lebende Marie-Luise Könneker reflektiert poetisch und kritisch zugleich über die Verwandlung ihres Dorfes in ein Atommülllager. Virtuos unterstreicht sie in «Asseblick» die Zerstörungspotenziale der Vergangenheit und der Gegenwart (siehe BT vom letzten Samstag).

Der Prix Trouvaille ging an die Poetry-Slammerin Bettina Gugger, die in «Musen und Museen» über Kunst und Kunstbetrieb nachdenkt. Gekonnt variiert sie die Genres und verflucht sie geschickt zum humorvollen Kleinode.

Das Scheitern einer Liebesbeziehung ist Ausgangspunkt zum Debüt-Buch des 36-jährigen Wahlbielers Heinz Helle. Das eindrücklich gestaltete Gedankenprotokoll



Das Bibliothekteam (im Bild Barbara Moosmann, links, und Susanne Simmel) freuen sich auf die morgige Lesung. Sie sind überzeugt: Schriftsteller persönlich kennenzulernen, verstärkt das Lesevergnügen. tsi

Die Lesung, die Bibliothek

- **Morgen, 20 Uhr**, im alten Feuerwehrmagazin an der Dorfstrasse 10A in Ins
- Die Ausleihe der Bücher ist für Mitglieder **kostenlos**. DVDs und Hörbücher kosten je drei Franken.
- **Öffnungszeiten:** Mittwoch: 17.30 bis 20 Uhr, Donnerstag: 15 bis 18.30 Uhr, Samstag: 9.30 bis 11.30 Uhr. Weitere Auskünfte gibt es hier: Telefon 032 313 23 48 oder info@bibliothek-ins.ch tsi
- **Link:** www.bibliothek-ins.ch

trägt den Titel: «Der beruhigende Klang von explodierendem Kerosin» (das BT berichtete).

Der Berner Autor und Arzt Peter Weibel nähert sich in 20 Erzählungen den Themen Krankheit und Tod. Im Buch «Die blauen Flügel» schildert er behutsam den Abschied von einem behinderten Kind und erzählt von der Hilflosigkeit angesichts eines plötzlichen Todes. Tildy Schmid

Augenweide und Ohrenschmaus

Brügg Die Theatergruppe Rapperswil bringt die sieben Todsünden auf die Bühne. Heute ist Premiere in Brügg.

Ein Verstoss gegen die Diätvorschriften ist – obschon bei vollem Bewusstsein und aus freiem Willen begangen – keine Todsünde. Lässliche Sünden lassen sich bilan-

teral mit Gott regeln. Todsünden dagegen müssen gebeichtet und gebüsst werden. Heute sind die sieben Hauptlaster weitgehend abgeschafft. Aus Hochmut wurde Selbstbewusstsein, aus Habgier Geschäftstüchtigkeit, aus Neid gesunder Ehrgeiz, aus Zorn Konfliktfähigkeit, aus Wollust Sinnlichkeit, aus Völlerei Hingabe und

die Trägheit wurde zur Gelassenheit. Schöne neue Wörter für negativ behaftete Charaktereigenschaften, die wir wohl alle in der einen oder anderen, mehr oder weniger ausgeprägten Form kennen – und in der Regel vor allem bei den anderen finden.

Die Theatergruppe Rapperswil macht den Vorhang auf und

bringt die sieben Todsünden auf rund 2000 m² auf die Bühne. Augenweide, Ohrenschmaus, Völlerei für die Sinne – auf jeden Fall sündhaft vergnüglich. mt

Info: Premiere heute, 20 Uhr, Weber-Benteli-Gebäude, Bernstrasse 10, Brügg. Alle weiteren Vorstellungen unter www.theaterapp.ch

Heute wird alles anders

Nidau Seit zehn Jahren gibt es die Compagnie Schafsin. Nun wird gebührend gefeiert: In einer Koproduktion mit dem «Kreuz Nidau» zeigt das Trio am Samstag sein erstes Stück «Wannenwarten», mit dem alles begann.

Drei verschrobene Figuren wohnen in einer alten Badewanne im Nirgendwo. Sie warten auf ihrer kleinen, einsamen Insel. Heute könnte sich alles verändern. Aber gerade heute bleibt wieder alles gleich. Nichts passiert. Also nehmen sie das Geschehen selber in die Hand. mt

Info: Samstag, 8. November, 15 Uhr (Familienvorstellung) und 20 Uhr (Abendvorstellung mit anschliessendem Fest). «Kreuz Nidau», Hauptstrasse 33, Nidau.

AUSGEHTIPPS

BÜHNE

- **Die sieben Todsünden.** Die Theatergruppe Rapperswil bringt die sieben Todsünden auf die Bühne. www.theaterapp.ch. Weber-Benteli-Gebäude, Bernstrasse 10, Brügg, 20 Uhr
- **Unterhaltungsabend.** Konzert und Theater mit dem Gemischten Chor Safnern. Gasthof, Hauptstrasse, Safnern, 20 Uhr

DIVERSES

- **Kinder-Werkstatt.** Basteln mit Susi Fux. Für Kinder ab vier Jahren. Theater für di Chlyne, Oberrasse 1, Biel; 14.30 Uhr
- **World of Dinosaurs.** Die Urzeit lebt. www.dinomania.ch. Schlosspark, Nidau; 9 bis 18 Uhr

LITERATUR

- **Literatur.** Es lesen Christoph Geiser, Heinz Helle, Marie-Luise Könneker, Henriette Vászahelyi, Peter Weibel und Bettina Gugger. Filmpodium, Seedorfstrasse 73, Biel; 20 Uhr

MUSIK

- **Seelenklänge – Klangmeditation.** Stephanos Anderski, Obertongesang; Pascale Van Coppenolle, Orgel. Stadtkirche, Ring 2, Biel; 18.45 Uhr
- **Junge Interpreten.** Jonas Tschanz, Saxophon; Kirill Zweigintsov, Klavier. Farelssaal, Oberer Quai 12, Biel; 19.30 Uhr

VORTRAG

- **«Aarberg als Knotenpunkt historischer Strassen».** Vortrag von Hanspeter Schneider, Präsident der ViaStoria-Stiftung für Verkehrsgeschichte. Rathaus, Stadtplatz 26, Aarberg; 19.30 Uhr
- **«Mit Schwung durchs Leben».** Wie gehe ich als Frau mit Hochs und Tiefs um? Referentin: Franziska Stauffer. Vereinshaus EWG, Neueneggasse 17, Müntschemier; 9 bis 11 Uhr

KINOS STADT BIEL MI, 05.11.2014 Tel. Nr. für die Cinevital-Kinos : 0900 900 921 (CHF 0.80/Minute) / www.cinevital.ch

CURE - THE LIFE OF ANOTHER - DAS LEBEN EINER ANDEREN

Apollo Zentralstrasse 32a, Biel
OV/d: HEUTE 18.30./3. Woche.
Die 14-jährigen Mädchen Linda und Eta sind beste Freundinnen. Eines Tages suchen sie einen einsamen Strand unter den Klippen von Dubrovnik auf – doch nur eine von ihnen kehrt von dem Ausflug zurück.

Regie: Andra Staka. Darsteller: Mirjana Karanovic, Marija Skaric.
Ab 14 Jahren. Filmdauer: 83 Minuten.

DER KLEINE NICK MACHT FERIE

Lido 2 Zentralstrasse 32a, Biel
D: HEUTE 13.30./12. Woche.
Fortsetzung von «Der kleine Nick». Der kleine Lausbub fährt dieses Mal in die Ferien und auch hier richten er und seine Freunde eine Menge Unruhe an...

Regie: Laurent Tirard. Darsteller: Valérie Lemercier, Kad Merad, Mathéo Boisselet.
Ab 5/6 Jahren. Filmdauer: 98 Minuten.

DEUX JOURS, UNE NUIT

Apollo Zentralstrasse 32a, Biel
F/d: HEUTE 15.00 und 20.30/L. Woche.
DEUTSCHWEIZER PREMIERE! Nach dem Erfolg am FFFH 2014 Spezialstart in Biel! Ebenso real fisches wie bewegendes Drama um eine junge Frau, die um ihren Job kämpft, von dem preisgekrönten Dardenne-Brüdern.

Regie: Jean-Pierre Dardenne. Darsteller: Marion Cotillard, Fabrizio Rongione.
Ab 10/8 Jahren. Filmdauer: 96 Minuten.

GERONIMO

Beluga Neueneggasse 40, Biel
F/d: HEUTE 18.00./1. Woche.
IN ERSTAUFFÜHRUNG! Nach dem Erfolg am FFFH 2014 Spezialstart in Biel! Geronimo ist eine geklunge Mischung aus «West Side Story» und «Romeo und Julia». Indem er Nil am Hochzeitstag aus einer Zwangsheirat befreit, entfacht Zigeuner Lucky den Zorn der Familie des Mädchens.

Regie: Tony Gatlif. Darsteller: Céline Sallette, Rachid Yous, David Murgia.
Ab 12 Jahren. Filmdauer: 104 Minuten.

GONE GIRL - DAS PERFERE OPFER

Beluga Neueneggasse 40, Biel
E/d/f: HEUTE 20.30./5. Woche.
Regisseur David Fincher zeichnet in seinem Thriller GONE GIRL - basierend auf dem weltweiten Bestseller von Gillian Flynn - das Psychogramm einer Ehe auf. Wie gut kennt man den Menschen, den man liebt, wirklich?

Regie: David Fincher. Darsteller: Ben Affleck, Rosamund Pike, Neil Patrick Harris.
Ab 16/14 Jahren. Filmdauer: 145 Minuten.

LIEBE UND ZUFALL

Rex 2 Unterer Quai 92, Biel
OV/d und OV/d: HEUTE 15.00/L. Woche.
SCHWEIZER PREMIERE! Eine Frau begibt sich ihrer Vergangenheit – und erfindet ihre Zukunft.

Regie: Fredi M. Murer. Darsteller: Sibylle Brunner, Werner Rahm.
Ab 12/10 Jahren. Filmdauer: 110 Minuten.

SAMBA

Rex 1 Unterer Quai 92, Biel
F/d: HEUTE 15.30, 18.00, 20.30./2. Woche.
Samba, ein Senegalese, der seit zehn Jahren in Frankreich ist, lebt von miserablen Gelegenheitsjobs. Alice, eine leitende Angestellte, leidet unter Burnout. Während er auf alle möglichen Weisen zu einer Aufenthaltsbewilligung gelangen will, versucht sie sich durch Freiwilligenarbeit in einem Verein neu zu finden.

Regie: Eric Toledano. Darstellen Omar Sy, Charlotte Gainsbourg, Tahar Rahim.
Ab 10 Jahren. Filmdauer: 118 Minuten.

THE BOXTROLLS - 2D

Beluga Neueneggasse 40, Biel
F: HEUTE 15.45./2. Woche.
Lido 2 Zentralstrasse 32a, Biel
D: HEUTE 15.30./2. Woche.
IN DIGITAL 3D! Die unter den Straßen der Stadt Chesobridge hausenden Boxtrolls werden von den menschlichen Bewohnern der Oberfläche gefürchtet. Da die in Pappkartons lebenden Monster nur nachts ihre unterirdische Heimat verlassen, um in den Abfällen der Menschen nach allerlei Interessantem zu suchen, ranken sich viele Schauergerichten um die Boxtrolls.

Regie: Graham Annable.
Ab 6 Jahren. Filmdauer: 97 Minuten.

THE BOXTROLLS - 3D

Lido 1 Zentralstrasse 32a, Biel
D: HEUTE 13.45./2. Woche.
Beluga Neueneggasse 40, Biel
F: HEUTE 13.30./2. Woche.
IN DIGITAL 3D! Die unter den Straßen der Stadt Chesobridge hausenden Boxtrolls werden von den menschlichen Bewohnern der Oberfläche gefürchtet. Da die in Pappkartons lebenden Monster nur nachts ihre unterirdische Heimat verlassen, um in den Abfällen der Menschen nach allerlei Interessantem zu suchen, ranken sich viele Schauergerichten um die Boxtrolls.

Regie: Anthony F. Stock.
Ab 6 Jahren. Filmdauer: 96 Minuten.

THE BOXTROLLS - 3D

Lido 1 Zentralstrasse 32a, Biel
D: HEUTE 13.45./2. Woche.
Beluga Neueneggasse 40, Biel
F: HEUTE 13.30./2. Woche.
IN DIGITAL 3D! Die unter den Straßen der Stadt Chesobridge hausenden Boxtrolls werden von den menschlichen Bewohnern der Oberfläche gefürchtet. Da die in Pappkartons lebenden Monster nur nachts ihre unterirdische Heimat verlassen, um in den Abfällen der Menschen nach allerlei Interessantem zu suchen, ranken sich viele Schauergerichten um die Boxtrolls.

Regie: Anthony F. Stock.
Ab 6 Jahren. Filmdauer: 96 Minuten.

THE MAZE RUNNER - DIE AUSERWÄHLTEN - IM LABYRINTH

Lido 1 Zentralstrasse 32a, Biel
D: HEUTE 16.00, 20.30./4. Woche.
Lido 2 Zentralstrasse 32a, Biel
E/d/f: HEUTE 20.45./4. Woche.
Ohne Gelächter landet der 16-jährige Thomas an einem bizarren Ort, der Lichtung. Auch keiner der anderen 50 Jungen weiss, wieso sie hier sind. Umgeben ist die Lichtung von einem riesigen Labyrinth, durch das man entkommen könnte. Doch dieses verändert sich jeden Abend und birgt zahlreiche Gefahren.

Regie: Wes Ball. Darsteller: Thomas Brodie-Sangster, Dylan O'Brien, Kaya Scodelario.
Ab 14/12 Jahren. Filmdauer: 113 Minuten.

TRULETUVALU

Lido 2 Zentralstrasse 32a, Biel
OV/d/f: HEUTE 18.00./1. Woche.
SCHWEIZER PREMIERE! «LE BON FILM» TRULETUVALU handelt von Menschen an zwei völlig unterschiedlichen Enden des Ozeans, die durch die fortschrittliche Erfindung der Erdatmosphäre zunehmend miteinander verbunden sind und sich beiderorts vor die Tatsache gestellt sehen.

Regie: Matthias Von Gunten.
Ab 10 Jahren. Filmdauer: 96 Minuten.

WISH I WAS HERE

Rex 2 Unterer Quai 92, Biel
E/d/f: HEUTE 20.30./1. Woche.
SCHWEIZER PREMIERE! Der 35 Jahre alte und im Beruf ziemlich erfolgreiche Schauspieler Aidan Bloom (Dach Braff) ist immer noch auf der Suche nach dem Sinn in seinem Leben.

Regie: Zach Braff. Darsteller: Zach Braff, Kate Hudson, Jim Parsons.
Ab 10/8 Jahren. Filmdauer: 107 Minuten.

YALOM'S CURE

Lido 1 Zentralstrasse 32a, Biel
E/d/f: HEUTE 18.30./5. Woche.
Der Film «Yalom's Cure» bietet mehr als eine klassische Biografie: Yalom nimmt das Publikum mit auf eine eckentelnde Reise durch die vielen Schichten der menschlichen Psyche.

Regie: Sabine Gölzer. Darsteller: Irvin D. Yalom.
Ab 14 Jahren. Filmdauer: 77 Minuten.

KINOS IM SEE LAND

- **AARBERG, ROYAL:** «Northmen - A Viking Saga» 20.15 Uhr
«Love, Rosie - für immer vielleicht» 20.15 Uhr
«Wie in alten Zeiten» 18 Uhr
«Liebe & Zufall» 17.45 Uhr
«Vampirschwestern 2» 15.30 Uhr -
«Der kleine Nick macht Ferien» 15.30 Uhr -
«Die Boxtrolls» (3D) 13.30 Uhr -
«Die Biene Maja» (3D) 13.30 Uhr
Telefon: 032 392 11 44
- **GRENCHEN, PALACE:** «Hin und Weg» 20.15 Uhr
«Mutant Ninja Turtles» (3D) 14.30 Uhr
Telefon: 032 652 28 36
- **GRENCHEN, RED:** «Northmen 20.30 Uhr
«Boxtrolls» (3D) 14.30 Uhr
Telefon: 032 652 20 38
- **INS, KIND:** «Of Horses and Men» 20.15 Uhr
Mh/Du geschlossen
Telefon: 032 313 36 36
- **LYSS, APOLLO:** «Northmen: A Viking Saga» 20.30 Uhr
«Tenebris: Mutant Ninja Turtles» (3D) 14 Uhr
Telefon: 032 384 11 35